



PFARRBLATT LAMINGTAL

Ausgabe Nr. 61, Dezember 2024



SEELSORGERAUM
BRUCK AN DER MUR



„Weihnachten ist oft ein lautes Fest: Es tut uns aber gut,
ein wenig still zu werden, um die Stimme der Liebe zu hören.“

Papst Franziskus



Brief des Pfarrers



LIEBE LESERIN, LIEBER LESER UNSERES PFARRBLATTES !

Ein dem Griechischen entnommenes Fremdwort macht unsere heutige Serie im Pfarrblatt komplett: **Martyria**. Nach der Gemeinschaft, dem Gottesdienst und der Nächstenliebe vollendet das Glaubenszeugnis die vier so genannten Grundvollzüge der Kirche. Keiner der vier Begriffe kann für sich allein verstanden werden und auch nicht existieren. Das eine bedingt das jeweils andere.

Die Frage, die sich für mich automatisch hierzu stellt, ist: wie kann in einer weitgehend postreligiösen Welt der Glaube an Gott gelebt und bezeugt werden? Früher war doch alles viel einfacher, da haben doch alle an Gott geglaubt, waren Mitglieder der Kirche und überhaupt.

Es ist wahr, dass in früheren Jahrhunderten und Jahrzehnten das Reden von Gott opportuner war als im Jahr 2024.

Es ist wahr, dass in früheren Jahrhunderten und Jahrzehnten die Kirchen voller waren, als sie es heute sind.

Es ist wahr, dass in früheren Jahr-

hundert und Jahrzehnten vieles christliche als selbstverständlich gegolten hat, was heute bei weitem nicht mehr der Fall ist.

Doch wie sieht ein gelebtes Glaubenszeugnis im hier und heute aus? Franz von Assisi hat es einmal so formuliert: „Verkündige das Evangelium. Wenn nötig, nimm Worte dazu.“ Unsere „Martyria“, also die Art und Weise, wie wir hoffentlich überzeugend unseren Glauben leben, ist unglaublich vielfältig.

Die fünf hier angeführten Beispiele erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Das Wichtigste ist meiner Meinung nach das gelebte, also lebendige **Glaubenszeugnis der Getauften**. Die Rede vom Glauben an Gott und das Handeln sollte im Sinn eines gelebten Christentums übereinstimmen. Viele Menschen machen uns das tagtäglich auch vor, in dem sie sich im Sinne Jesu und seiner Botschaft für andere einsetzen. „Das ist mein Gebot, dass ihr einander liebt, so wie ich euch geliebt habe.“ (Johannesevangelium 15,12) – dieser Auftrag Jesu möchte uns immer neu motivieren. Neben menschlichen Glaubenszeugnissen gibt es eine unzählige Reihe anderer:

Gedruckte, wie beispielsweise unser Pfarrblatt, das sie in Händen halten. Oder die verschiedenen Bücher und Schriften durch Jahrhunderte, die als christliche und kirchliche Literatur Zeugnis vom Glauben der Verfasser geben. Zeitungen und Zeitschriften, die die Leserschaft von der umfassenden Rede von Gott (Theologie) informieren. Der heilige Paulus sagt uns dazu: „Denn vor allem habe ich euch überliefert, was auch ich empfangen habe“ (1. Korintherbrief 15,3). Dan-

ke besonders allen für ihr Mittun an unserem Pfarrblatt.

Steingewordene Glaubenszeugnisse prägen unsere Landschaften und lassen unser schönes Österreich immer noch als christliches Land gelten. Vom prächtigen Dom bis zur postmodernen Vorstadtkirche, vom Marterl bis zur Kapelle: wir dürfen uns glücklich schätzen, dass uns dieses Erbe anvertraut ist. Aus eigener Erfahrung merke ich dazu an, dass es Gabe und Aufgabe zugleich ist, diese steingewordenen Glaubenszeugnisse zu erhalten. Vergelt's Gott vielmals allen, die sich dafür engagieren.

Spätestens seit den so genannten Lockdowns in jüngster Zeit ist das **digitale Glaubenszeugnis** ein wichtiger Baustein der Verkündigung geworden. Das Internet mit all seinen Möglichkeiten wird nicht umsonst als „die Kanzel des 21. Jahrhunderts“ bezeichnet.

Ein letztes Zeugnis, dem in dieser Pfarrblattnummer auch ein eigener Beitrag gewidmet sein wird, ist das der **Glocken**. Viele lieben sie, manch einen nerven sie. Doch ich bin überzeugt, dass sie einen hörbaren Beitrag zur gelebten „Martyria“ leisten.

Vielfältig und bunt wie die Menschheit und die Kirche ist, so groß ist die Palette der „Martyria“, denn „es gibt so viele Wege zu Gott, wie es Menschen gibt“ (Papst Benedikt XVI.).

Folglich gibt es auch ebenso viele Wege der Glaubensverkündigung. Danke für Ihr Zeugnis für den Glauben an Gott, gerade in dieser Welt und dieser Zeit!

Gott möchte uns mit seinem Segen begleiten, das wünscht Ihnen Ihr Pfarrer

Clemens Grill



Brief des Vikars



Liebe Pfarrbewohner und Gäste!

Einige von Ihnen sind bestimmt im Sommer in Urlaub gefahren. Sie haben die Sonne und das Licht am Urlaubsort genossen, haben im Meer gebadet und sind auf Berge gestiegen, immer der Sonne und dem Licht entgegen.

Könnten Sie sich auch vorstellen, das Weihnachtsfest in einem Land Nordeuropas zu feiern? In diesen Ländern ist es am frühen Nachmittag dunkel und das Licht der Sonne leuchtet erst spät am Morgen. Licht gibt es nur für eine kurze Zeit. Wie

würden Sie mit dieser langen Zeit der Dunkelheit umgehen? Wären Sie in guter Stimmung? Vermutlich würde die Sehnsucht nach dem Licht wachsen. Dunkelheit verbinden wir mit Gefühlen der Unsicherheit, der Enge, der Orientierungslosigkeit.

Von Natur aus suchen wir Menschen das Licht. Wir warten jeden Morgen auf den Sonnenaufgang und den Tagesbeginn. Der Tag bringt das Licht hervor, die Dunkelheit muss vor dem Licht weichen und das Leben beginnt neu. Auch im Schöpfungsbericht schuf Gott am ersten Tag das Licht. Im Licht wächst und lebt alles. Das Licht kommt und die Erde verändert sich.

Gott schenkt uns seinen Sohn. Er kommt in die Dunkelheit, in der Mitte der Nacht. Seine Geburt lässt in der Nacht ein Licht erstrahlen. Jesus wird für uns Menschen das ersehnte Licht in der Finsternis, das alles erhellt. Mit ihm bricht der Tag an, und die dunkle Nacht verfliegt.

Gott kommt in seinem Sohn in die Welt zu uns Menschen. Seine Gegenwart erhellt die Erde. Gott macht sich klein und will unter uns leben.

Mit dieser Nacht beginnt eine neue Zeitrechnung, eine neue Zukunft. In dieser Nacht offenbart uns Gott seine unendliche Liebe zu uns Menschen. Er schenkt sie uns. In dieser Nacht wird deutlich, dass Gott für uns Menschen kein Gott der Ferne ist, sondern ein Gott der Nähe.

Es möge die Gottesnähe uns allen viel Kraft und Freude schenken, nicht nur für die Festtage, sondern vor allem im grauen Alltag.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine frohe und gesegnete Advent- und Weihnachtszeit.

Ihr Vikar Henryk Blida

So erreichen Sie uns:

Pfarrer Clemens Grill

Mobil: 0676 / 8742 6626

Mail: clemens.grill@graz-seckau.at

Vikar Henryk Blida

Mobil: 0676 / 87 42 60 55

Mail: henryk.blida@graz-seckau.at

Telefon: 03868 / 8223

Adresse: **Oberort 14, 8612 Tragöß**

Sprechstunden:

St. Katharein

Tragöß

Mi 16:00-17:30

Di 16:00-17:30

Fr 09.00-11:30

Do 09.00-11:00



Wallfahrt Wildalpen



Voll Energie begannen wir nach dem Segen in unserer Kirche den Wallfahrtsweg über die Berge „zur schmerzhaften Muttergottes“ nach Wildalpen. Schönes Wetter erleichterte den steilen Anstieg über die Klamm und auch weiterhin. Gebete für Familien, für alte und kranke Menschen, für unsere Verstorbenen,

um Frieden in der Welt, gute Ernte und gedeihliches Wetter waren unser besonderes Anliegen. Nach mehreren Raststationen und dem Schmücken des Wallfahrerkreuzes ging es steil abwärts bis zum Antonikreuz, wo wir dankbar kühle, frische Labung zur Überraschung aller entgegennehmen konnten.

Nach herzlichem Empfang und Segnung feierte Pater Ulrich mit uns die Wallfahrermesse. Nach dem Nachtmahl im nahen Gasthaus kehrten wir 27 Wanderer gestärkt und dankbar mit dem Bus nach Hause zurück. Herzlichen Dank an Hannes Hochsteiner für die gute Organisation.

*Wir bitten nur, nicht beten an wie man vielleicht vermuten kann -
die Muttergottes gnadenvoll, dass sie zu Hilfe kommen soll.
Wenn Unheil droht auf unseren Wegen, um Fürsprach' wir bitten
und Gottes Segen.*

Bergmesse am Kletschachkogel am Fest Mariä Himmelfahrt!

Normalerweise feiern wir unsere Gottesdienste in den Kirchen, hin und wieder ist es aber auch ganz schön, in der Natur, in den Bergen miteinander Messe zu feiern. Zum wiederholten Mal ladet die Landjugend Tragöß – St. Katharein zur

Bergmesse recht herzlich ein. Vikar Henryk Blida feierte diesen Gottesdienst mit zahlreichen Teilnehmern. Die Bläser der „Bergkapelle Styromag“ begleiteten musikalisch die Messe. Ja, die Berge haben auf den Menschen schon immer eine große

Faszination ausgeübt. Sie heben unseren Blick nach oben, nicht nur zu den Gipfeln, sondern auch zu Gott, der alles geschaffen hat. Er hat es nicht nur gemacht, sondern trägt es weiter und erhält auch unser aller Leben.





Dirndlsonntag



Am Dirndlsonntag geht es im Grunde um bewusste Wertschätzung unseres Trachtengewandes für Mann und Frau. Am 8. 09. wurde in der Pfarre St. Katharein der Dirndlsonntag begangen. Fesch in Tracht gekleidet, war der Gottesdienst von der Bevöl-

kerung gut besucht. Im Anschluss an die heilige Messe verteilten die Bäuerinnen die gesegneten Almbüscherl und luden alle zum Pfarrkaffee in den Pfarrsaal ein. Am 15. 09. haben die Gottesdienstbesucher von Tragöß ihre schönen Trachten ausge-



führt. An diesem Sonntag wurde eine Kindermesse geplant. Leider durch das Schlechtwetter sind die mitwirkenden Kinder zu Hause geblieben.

Wir bedanken uns trotzdem bei allen Gottesdienstbesuchern recht herzlich!

Dankfeier Almsommer 2024



Wenn Bauern und Bäuerinnen, Senner und Sennerinnen sowie Wanderer für einen guten Almsommer Dank sagen, so geschieht dies bei der Hubertuskapelle nahe dem Lindenhof.

Mensch und Vieh sind wieder gut ins Tal zurückgekommen, da ist eine DANKFEIER schon ein besonderes Anliegen. Danach gibt es ein gemütliches Beisammensein. Ein herzliches „Vergelt's Gott“ den Spendern der Almschmankerl und Getränke, für die musikalische Begleitung und Beschaffung von Tischen und Bänken.

*Du teilst uns, ohne zu bemessen,
deine Liebe aus.
Nebeneinander lässt du
wachsen,
was den Leib nährt und die Seele
pflegt.*



Ökumenischer Gottesdienst



Geht hinaus in die ganze Welt und verkündet allen das Evangelium“ (Mk. 16, 15)

Am 27. September 2024 kamen die Christen mit Pfarrer András Pál und Vikar Henryk Blida zum ökumenischen Gottesdienst in die evangelische Pfarrkirche in Bruck an der Mur. Beim gemeinsamen Gottesdienst wurde das Markus-evangelium vom Auftrag Jesu an die Apostel, dass sie die Frohe Botschaft in die ganze Welt aus-tragen, vorgelesen. Dies ist uns allen Christen zur Aufgabe gegeben.

Vikar Henryk Blida sprach in seinem Wort zum Evangelium über

die Anfänge der Ökumene: Der Schweizer Theologe Roger Schutz sucht im Sommer 1940 einen Ort, um in Gemeinschaft mit Gleich-gesinnten leben zu können. Er findet das verfallene Weindorf Taizé und mit geliehenem Geld kauft er dort ein Haus, das später zum Zentrum der ökumenischen Ordensgemeinschaft wird. Heute leben dort katholische und evan-gelische Christen in Form einer apostolischen Gemeinschaft des Friedens. Aus der evangelischen Brüdergemeinschaft ist die erste

ökumenische Ordensgemein-schaft der Kirchengeschichte ge-worden.

Nach dem Gottesdienst sind alle Mitwirkenden zur einer Agape in den Pfarrsaal eingeladen. Dies war eine Bestätigung des guten Mitei-nander. Der nächste ökumenische Gottesdienst findet wieder im September 2025 in Tragöß statt.

Wir bedanken uns für die Gast-freundschaft bei den evangeli-schen Christen in Bruck an der Mur.

Danke!

Gemütlicher Nachmittag

Am 19.9.2024 hielten wir unseren Geburtstags-nachmittag mit den Geburtstagskindern der Mona-te Juli, August und September im Pfarrhof ab.



Nach der Heiligen Messe mit unserem Vikar Hen-ryk Blida, gab es wieder ein gemütliches Beisam-mensein bei Kaffee und Kuchen. Es war eine kleine feine Runde bei-sammen. Auch eine klei-ne Überraschung bekam ein jedes Geburtstags-kind. Es ist schön, an diesem Nachmittag mit Menschen zu plaudern, die man schon längere

Zeit nicht gesehen hat. Wir freuen uns schon auf den nächsten Nachmit-tag. Die nächste Gratula-tion wird am Dienstag, dem 26. 11. im Pfarrhof stattfinden. Alles Liebe und Gute wünscht Euch der Sozialkreis der Pfarre Tragöß und Vikar Hen-ryk Blida

P.S Herzlichen Dank an die Kuchenbäckerinnen



Mariazell-Wallfahrt des Seelsorgeraumes Bruck

Am Samstag, den 28. September begaben sich 96 Personen aus unserem Seelsorgeraum mit zwei Bussen zum Gnadenort der Gottesmutter nach Mariazell. An der von Pfarrer Clemens Grill, Dr. Florian Mayer und anderen Priestern gefeierten Messe am Gnadenaltar nahmen auch viele andere Pilger teil. Danach versammelte sich unsere Wallfahrergruppe zum Mittagessen im Gasthof Jagawirt. Natürlich bestand dann auch noch die Möglichkeit zu Bummel und Einkauf.



Den abschließenden Programmpunkt bildete ein Besuch mit Andacht im beeindruckenden Neuberger Münster, dessen ordensgeschichtlichen Hintergrund und kunsthistorische Bedeutung Pfarrer Grill kundig erläuterte.

Mit dem Segen der Gottesmutter gestärkt, kehrten alle Wallfahrer wohlbehalten in ihre Pfarren zurück.

Kindergarten

Am 13. Oktober feierten die Kinder des Pfarrkindergartens mit ihren Eltern und der Pfarr-

gemeinde das Erntedankfest. Johanna und Luanna zogen den Erntewagen mit den gern-

teten Gaben zur Kirche. Die Kinder umrahmten die Feier mit zwei Liedern.



Vikar Blida kommt ins Haus !

In der Advent- und Weihnachtszeit würde ich gerne einsame und kranke Pfarrbewohner auf Wunsch besuchen. Bitte melden unter Tel.: 0676/87426055.

Beichtgelegenheit und Gesprächsmöglichkeit:

Tragöß: jeden Dienstag vor der hl. Messe im Pfarrhof

St. Katharein: jeden Mittwoch vor der Abendmesse in der Kirche oder auf telefonische Vereinbarung



Erntedankfest

Am ersten Oktobersonntag (6.10.) feierten wir bei herrlichem Herbstwetter in Tragöß unseren Erntedank. Die Landjugend, Frau Petra Hoffmann und die Bäuerinnen aus Tragöß haben wieder gemeinsam die Erntedankkrone gebunden. Beim Fölzerkreuz traf

sich die Pfarrgemeinde zur Segnung der Erntekrone, wo uns die Kinder des Kindergarten Tragöß ein Erntedanklied vorsangen. Danach gingen wir, begleitet von der Trachtenkapelle Tragöß, in die festlich geschmückte Kirche und Vikar Henryk Blida feierte mit uns die

Erntedankmesse. Diese wurde musikalisch von den Bläsern der Trachtenkapelle Tragöß und den Kindern des Kindergartens mitgestaltet. Danach gab es eine Agape vor der Kirche, zu der die Landjugend einlud.



Am zweiten Sonntag im Oktober (13.10.) wurde das Erntedankfest St. Katharein festlich gefeiert. Die Bäuerinnen banden wieder eine prächtige Erntekrone und sorgten für eine wunderschön geschmückte Kirche! Die Kinder unseres Pfarrkindergartens zogen mit ihrem liebevoll gestalteten Erntewa-

gen nach der Segnung der Erntekrone am Kirchplatz, zusammen mit den Festteilnehmern unter den Klängen der Bergkapelle Styromag, stolz in die festlich geschmückte Kirche ein.

Im Festgottesdienst sprach Vikar Henryk Blida über die Bedeutung des Wortes „Danke“

nicht nur bei uns Menschen, sondern auch vor Gott für alles, was wir aus seiner Hand empfangen haben.

Nach der Erntedankmesse spielte noch die Bergkapelle einige Musikstücke und die Bäuerinnen luden alle zum Pfarrkaffee ein.





Alexikirche



2023 wurde mit den Arbeiten bei den „Stiegen zur Alexikirche“ begonnen und 2024 mit Flachdach- und Turmsanierung“, sowie der Kreuzmontage abgeschlossen!! Die tatsächlichen Kosten dieses Projektes liegen bereits vor und betragen insgesamt **€ 64.828,21 !** **Hätten unsere vielen Helfer nicht mit vollem Einsatz und Herzblut 905 Stunden freiwillig und kostenlos gearbeitet, wäre diese Sanierung nur schwer durchführbar gewesen und das Kleinod unseres Dorfes würde dem Verfall preisgegeben werden ! An dieser Stelle möchten wir uns auch ganz herzlich für die Spenden bedanken, die bereits für die Filialkirche auf unser Pfarrkonto eingegangen sind.**

DANKE AN ALLE !!!

Die Gesamteinnahmen sind zum jetzigen Zeitpunkt leider noch nicht bekannt, da wir über die tatsächlich anerkannten Leistungen vom Bundesdenkmalamt und dem Revitalisierungsfond des Landes Steiermark noch nicht informiert wurden!

Die vollständige Abrechnung erfolgt dann im nächsten Pfarrblatt! Auf jeden Fall wissen wir, dass die Subventionen und Spenden dafür nicht ausreichen werden, deshalb möchten wir noch einmal an Sie liebe Bevölkerung mit der Bitte herantreten uns weiterhin mit ihren Spenden zu unterstützen.

Ein herzliches Dankeschön dafür!

Konto: **RAIBA Leoben Bruck**,
IBAN AT47 3846 0000 1330 0363

Friedhofsgebühren

Die Vorschreibung der Gebühren erfolgt nach der gültigen von der Diözese Graz- Seckau genehmigten Gebührenordnung. Die Friedhofsgebühren bestehen aus zwei Teilen:

Grabgebühr und Friedhofsbenutzungsgebühr.

Grabgebühr: besteht aus Platzmiete für eine Grabstelle oder Urnengrab: **€ 13,00** und zweistelliges Grab: **€ 26,00**

Friedhofsbenutzungsgebühr: Diese Gebühr ist vergleichbar mit den Betriebskosten zur Abdeckung des Verwaltungsaufwandes, Müllentsorgung, Wasser und Abwassergebühren, Wegedienst, Mäharbeiten, Winterdienst. Diese Gebühr wird nach den konkret anfallenden Kosten regelmäßig berechnet und aktualisiert. Die kalkulierte Gebührenverrechnung wurde von der Friedhofsverwaltung der Diözese Graz – Seckau aktualisiert und dem Wirtschaftsrat zum Beschluss gegeben. Danach folgte die Bestätigung des Ordinariates.

Erklärung der Gebührenverteilung am Friedhof.

Die Vorschreibung der Gebühren erfolgt nach der gültigen von der Diözese Graz- Seckau genehmigten Gebührenordnung. Die Gebühren sind zweckgebunden für den Friedhof bestimmt und müssen den laufenden Aufwand decken, sowie die notwendigen Rücklagen für die notwendigen Reparaturen und Investitionen bilden. Die Friedhofsgebühren bestehen aus zwei Teilen: Grabgebühr und Friedhofsbenutzungsgebühr.

Ab dem Jahr 2025 gelten folgende Gebühren:

Friedhof Tragöß:

Einzelgrab pro Jahr: Grabgebühr **€ 13,00** und Friedhofsbenutzungsgebühr **€ 20,90** Gesamt: **€ 33,90**

Doppelgrab pro Jahr: Grabgebühr **€ 26,00** und Friedhofsbenutzungsgebühr **€ 35,30** Gesamt: **€ 61,30**

Friedhof St. Katharein:

Einzelgrab pro Jahr: Grabgebühr **€ 13,00** und Friedhofsbenutzungsgebühr **€ 23,00** Gesamt: **€ 36,00**

Doppelgrab pro Jahr: Grabgebühr **€ 26,00** und Friedhofsbenutzungsgebühr **€ 45,00** Gesamt: **€ 68,00**

Urnengrab pro Jahr: Grabgebühr **€ 13,00** und Friedhofsbenutzungsgebühr **€ 20,00** Gesamt: **€ 33,00**

Die Gebührenunterschiede der beiden Friedhöfe errechnen sich aus den tatsächlich anfallenden Betriebskosten und der unterschiedlichen Anzahl der Grabstätten. Wir bitten Sie um Verständnis und bedanken uns bei allen Garabbenützern, die uns helfen die Betriebskosten des Friedhofes zu decken.

Wirtschaftsrat der Pfarre Tragöß und St. Katharein!



Gottesdienste & Veranstaltungen

Dezember 2024

So, 1. Dez - Nikolaussonntag in Pichl (1. Ad. So.)

PI 8:30 Messfeier zu Ehren des Kirchenpatrons des hl. Nikolaus + Zenzi Sulzer und Angehörige der Familie von Gatten Hubert (Es kommt der Nikolaus)

KA 10:00 Messfeier + Hermann Zierler und Angehörige von Maria Zierler / + Gatten und Angehörige von Brigitte Sommerauer / Pfarrkaffee im Pfarrsaal

Di, 3. Dez.

OB 17:30 Messfeier für alle Pfarrbewohner

Mi, 4. Dez.

KA 17:00 Rosenkranzgebet, 17:30 Messfeier + Hermann Luttenberger aus dem Begräbnisopfer

Do, 5. Dez.

PI 7:00 **Roratesmesse** / Nikolauskirche, + Angehörige von Elisabeth Brandner danach Frühstück bei Familie Schabiner

Sa, 7. Dez

KA 6:30 **Roratesmesse** + Angehörige von Maria Schnabl, / + Franz Kreiner von Tochter Irmgard, danach Frühstück im Pfarrsaal

So, 8. Dez - Hochfest Mariä Empfängnis (2. Ad. So.)

OB 8:30 Messfeier + Eltern Barbara und Karl Dürr, Aloisia und Peter Sommerauer, Viktor Haring u. Erika Rinnerhofer von Fam. Sommerauer Walter

14:30 **Herbergsuche im Heimatmuseum**

KA 10:00 Messfeier + Großmutter Antonia, Eltern Ilse u. Emmerich Schwarz von Tochter Manuela

Di, 10. Dez

OB 17:30 Messfeier

Mi, 11. Dez

KA 17:00 Rosenkranzgebet, 17:30 Messfeier für alle Pfarrbewohner

Sa, 14. Dez.

OB 7:00 **Roratesmesse** in der Pfarrkirche, danach Frühstück im Pfarrhof vom Öffentlichkeitsausschuss

So, 15. Dez. - 3. Adventssonntag

PI 8:30 Messfeier + Manfred sen. u. Helga Putzi, Gerhard u. Hermann Stockreiter von Fam. Lutz Fankhauser, Hotel Lamark, Hochfügen im Zillertal (Es kommen die Läufer mit dem Adventlicht von Mariazell)

KA 10:00 Kindermesse + Hermann Luttenberger aus dem Begräbnisopfer / Pfarrkaffee im Pfarrsaal

Di, 17. Dez.

OB 18:30 Messfeier + Bäuerinnen von Tragöß mit Weihnachtsfeier

Mi, 18. Dez.

KA 17:00 Rosenkranz, 17:30 Messfeier + Michaela Dörflinger von der Bastelrunde

Sa, 21. Dez

KA 6:30 **Roratesmesse** + Mitglieder des Seniorenbundes, danach Frühstück im Pfarrsaal

So, 22. Dez. - 4. Adventssonntag

OB 8:30 **Kinderweihnachtsmesse**

PI 15:30 Advent in Pichl

KA 10:00 Messfeier zum 40. Todestag von Anton Lengger von der Gattin Renate

Di, 24. Dez. – Heiliger Abend

KA 16:00 **KINDERMETTE** für die Kinder mit Fam.

OB 21:00 **Christmette** + Eltern und Schwiegereltern von Helmut und Friederike Wieser / + Albin, Christine und Rudolf, Zwanzleitner, Arnold und Gertrude Petutschnig von Christine Zwanzleitner

Mi, 25. Dez. - Christtag

PI 8:30 Festmesse + Eltern Rosina und Walter Metzger u. Angehörige von Walter Metzger mit Bläsern der Trachtenkapelle Tragöß

KA 10:00 Festmesse mit Bläsern der Bergkapelle Styromag + Angehörige von Seraphine Sommerauer

Do, 26. Dez. – Fest des Hl. Stephanus

OB 8:30 Messfeier + Eltern David und Walburga Steindl von Tochter Waltraud mit Familie / Stefaniwasserweihe

KA 10:00 Messfeier + Helmut Gruber von der Gattin mit Familie / Stefaniwasserweihe

Mi, 27. Dez. – Fest des hl. Johannes

PI 9:00 Messfeier + Erna und Alex Kainzer von der Tochter Herta Roßkogler / Segnung des Johannesweines

So, 29. Dez. - Fest der hl. Familie

OB 8:30 **Jahrestagsmesse** für die die Verstorbenen des Monats Dezember

KA 10:00 **Jahrestagsmesse** für die Verstorbenen des Monats Dezember

Di, 31. Dez – Silvester

PI 9:00 Jahresschlussmesse zur Danksagung

KA 17:00 Jahresschlussmesse für alle Pfarrbewohner

Jänner 2025

Mi, 1. Jän. - Hochfest der Gottesmutter Maria

OB 8:30 Messfeier mit Pfadfinderinnen + Martina Rust von Tochter Gisela

KA 10:00 Messfeier für den Frieden in der Welt

So, 5. Jän. - 2. Sonntag nach Weihnachten

PI 8:30 Messfeier

KA 10:00 Messfeier + Heinrich Jahrman aus dem Begräbnisopfer

**Mo, 6. Jän. – Fest der Erscheinung des Herrn**

OB 8:30 Sternsingermesse + Helga Putzi aus dem Begräbnisopfer

KA 10:00 Sternsingermesse + Maria und Heribert Straubinger von den Kindern / + Michael Hollerer-Bellos von Alik, danach Pfarrkaffee im Pfarrsaal

Di, 7. Jän.

OB 8:30 Messfeier für alle Pfarrbewohner

Mi, 8. Jän.

KA 17:00 Rosenkranzgebet, 17:30 Messfeier

So, 12. Jän. – Fest Taufe des Herrn

PI 8:30 Messfeier

KA 10:00 Messfeier + Josef und Maria Roßkogler von der Familie

Di, 14. Jän.

OB 17:30 Messfeier

Mi, 15. Jän.

KA 17:00 Rosenkranzgebet, 17:30 Messfeier + Melanie Prommer aus dem Begräbnisopfer

Do, 16. Jän.

KA 15:00 gemütlicher Nachmittag für die Geburtstagskinder

So, 19. Jän. – 2. Sonntag im Jahreskreis

OB 8:30 Jahrestagsmesse für die Verstorbenen des Monats Jänner

KA 10:00 Jahrestagsmesse für die Verstorbenen des Monats Jänner / Pfarrkaffee im Pfarrsaal

Di, 21. Jän.

OB 17:30 Messfeier für alle Pfarrbewohner

Mi, 22. Jän.

KA 17:00 Rosenkranzgebet, 17:30 Messfeier, 18:00 Stammtisch im Pfarrsaal mit Pastoralreferentin Judith Bauer

So, 26. Jän. – 3. Sonntag im Jahreskreis

PI 8:30 Messfeier

KA 10:00 Messfeier + Karl Sommerauer von der Fam.

Di, 28. Jän.

OB 17:30 Messfeier + Helga Putzi aus dem Begräbnisopfer

Mi, 29. Jän.

KA 17:00 Rosenkranz, 17:30 Messfeier für alle Pfarrbewohner

Mi, 5. Feb.

KA 17:00 Rosenkranzgebet, 17:30 Messfeier

So, 9. Feb. – 5. Sonntag im Jahreskreis

PI 8:30 Messfeier

KA 10:00 Messfeier + Melanie Prommer aus dem Begräbnisopfer

Di, 11. Feb.

OB 17:30 Messfeier

Mi, 12. Feb.

KA 17:00 Rosenkranzgebet, 17:30 Messfeier + Heinrich Jahrman aus dem Begräbnisopfer

18:00 Elternabend / Erstkommunion

So, 16. Feb. – 6. Sonntag im Jahreskreis

OB 8:30 Jahrestagsmesse für die Verstorbenen des Monats Februar

KA 10:00 Jahrestagsmesse für die Verstorbenen des Monats Februar / Pfarrkaffee im Pfarrsaal

Di, 18. Feb.

OB 17:30 Messfeier, 18:00 Elternabend / Erstkommunion

Mi, 19. Feb.

KA 17:00 Rosenkranzgebet, 18:30 Messfeier für alle Pfarrbewohner

So, 23. Feb. – 7. Sonntag im Jahreskreis

OB 8:30 Messfeier

KA 10:00 Messfeier + Angehörige Loitzl und Piesmeshofer von Erika

Di, 25. Feb.

OB 17:30 Messfeier

Mi, 26. Feb.

KA 17:00 Rosenkranzgebet, 17:30 Messfeier

Do, 27. Feb.

OB 14:30 Geburtstagsnachmittag im Pfarrhof

Segnungen der Adventkränze

Fr, 29. November

17:00 Oberdorkapelle mit hl. Messe

Sa, 30. November

16:00 Pfarrkirche St. Katharein

17:00 Nikolauskirche in Pichl

18:00 Pfarrkirche Tragöß mit hl. Messe

Februar 2025**So, 2. Feb. – Lichtmesssonntag**

OB 8:30 Messfeier + Angehörige der Familie Sucher und Stany / Pfarrkaffee im Pfarrsaal

KA 10:00 Messfeier + Gatten Helmut Gruber von Helga mit Fam. / Pfarrkaffee im Pfarrsaal (Segnung der Lichtmesskerzen)

Di, 4. Feb.

OB 17:30 Messfeier

Der Nikolaus kommt ins Haus!

Am Do, 5. Dez. ist der Nikolaus ohne Krampus in unseren Pfarren in der Zeit von 16:30 bis 19:00 Uhr unterwegs. Wenn Sie wünschen, dass er zu Ihnen kommt - Anmeldung bis 30. November.

Pfarre St. Katharein:

Monika Krautgartner, Tel. 0664/831 25 21

Pfarre Tragöß:

Uschi Stockreiter, Tel. 0677/637 11 525



Sternsingeraktion

Sternsinger bringen Ihnen persönlich den Segen für das neue Jahr 2025. Die Kinder singen auch für eine gerechte Welt. Gemeinsam stehen wir den notleidenden Menschen zur Seite. Die Sternsinger sind an folgenden Tagen in den Pfarren unterwegs:

St. Katharein: 30.12. 2024 - 04.01. 2025

Tragöß: 02.01.2025 - 04.01.2025

Herzlichen Dank, dass Sie mit Ihrer Spende so viel Gutes bewirken!



Segen der Sternsinger

Als heilig' drei Könige
bringen wir Segen,
der euch beschütze auf
allen Wegen.

Gesundheit für dich und
die mit dir leben,
Friede soll es rund um
euch geben.

Für das neue Jahr wün-
schen wir dir eine schöne
und glückliche Zeit!

Caspar, Melchior und
Baltasar

Kirchenkonzert der Musikkapelle Styromag

Am 25. Oktober 2024 fand in unserer Dorfkirche ein wunderschönes Konzert der Musikkapelle Styromag statt. Die vielen Zuhörer waren vom Können unserer Musiker begeistert. Vielleicht wird es öfters dieses musikalische Erlebnis in unserer schönen Kirche geben.

Danke an alle Musiker für ihr Engagement !

Einladung zum Stammtisch in St. Katharein



Am 22. Jänner wird um 18:00 Uhr ein Stammtisch stattfinden, dieses Mal in St. Katharein. Der Stammtisch findet immer in unterschiedlichen Pfarren des Seelsorgeraums statt und ist offen für alle Interessierten aus dem gesamten Seelsorgeraum. Wir diskutieren zu verschiedenen Themen des Lebens

und Glaubens. Es sollte ein gemütliches Beisammensein und die Möglichkeit einander besser kennen zu lernen. Das Thema des Stammtisches wird noch bekannt gegeben. Schon jetzt eine herzliche Einladung dazu!

Mag. Judith Bauer Pastoralreferentin im SR Bruck an der Mur

Gottes Segen zum
Geburtstag an
alle, die vom
Dezember 2024 bis
Februar 2025 ihren
Geburtstag feiern !



Unser Vikar Herr Mag. Henryk Blida
und der Pfarrgemeinderat Tragöß
und St. Katharein wünschen allen
Pfarrbewohnern ein:

**Gesegnetes Weihnachtsfest
und ein gesundes
Neues Jahr !**



Jahrestagsmessen Dezember 2024 - Februar 2025

Jahrestagsmessen werden gefeiert für unsere Verstorbenen der letzten 5 Jahre



Verstorbene der Pfarre Tragöß

Dezember

Walter Graf (2.12.2019), Friedrich Kaiser (5.12.2020) Stefanie Stockreiter (18.12.2020), Otto Hausberger (24.12.2020), Johann Stockreiter (30.12.2020), Otilie Salzmann (14. 12. 2021), Julianne Mohr (23.12.2021), Gisela Golob (8.12.2022). Severin Jeßner (15.12.2022), Elfriede Forstner (23.12.2022)

Jänner

Eduard Tiefenbacher (7.01.2019), Hildegard Niederhuber (19.01.2019), Gerhard Stockreiter (2.01.2021), Magdalena Loibnegger (6.01.2021), Theresia Illmayer (5.01.2024), Stefanie Meßner (6.01.2024)

Februar

Hildegard Mussbacher (28.02.2019), Johann Krenn (3.02.2020), Hugo Fürhapter (5.02.2020), Manfred Schmied 21.02.2020), Ida Meßner (11.02.2022), Rosina Nicht (20.02.2022), Gerhard Reiter (12.02.2023), Ilse Lechner (27.02.2023)

Verstorbene der Pfarre St. Katharein

Dezember

Waltraud Grabler (5.12.2019), Ulrich Trois (10.12.2020), Sieglinde Zinner (7.12.2022), Manfred Kaiser (13.12.2022), Aloisia Halsegger (8.12.2023), Siegrid Glanz (30.12.2023)

Jänner

Maria Steer (6.01.2019), Josef Mauc (11.01.2019), Ernestine Pucher (11.01.2020), Anna Steiner (13.01.2020), Maria Straubinger (6.01.2021), Silvia Lenger (26.01.2021), Marianne Wöhry (28.01.2021) Christine Reiter (10.01.2022), Erna Haas (25.01.2023), Maria Roßkogler (7.01.2024), Johann Steflitsch (11.01.2024), Susanna Muchitsch (14.01.2024), Daniela Allmer (17.01.2024), Emerich Schwarz (30.01.2024)

Februar

Maria Muster (11.02.2020), Johann Schweighofer (16.02.2021), Johann Filzmoser (4.02.2024), Maria Kaiser (11.02.2024)

Die Jahrestagsmessen werden in Tragöß und St. Katharein am Sonntag, **29.12.2024**, **19.01.2025** und **16.02.2025** zu den Stunden der Gottesdienstordnung gefeiert.



Unsere Sponsoren

Gasthaus Lengger

Oberdorf 1

8611 St. Katharein an der Laming

03869 2213

gasthaus.lengger@aon.at

Erika Lengger
Klaus Lengger



Stefanie Lengger
Anton Lengger

karl.dirnbacher@aon.at

dirnbacher
schlosserei

Aus Ambition und Erfahrung
Stärke mehr aus Stolz

karl dirnbacher

Untertal 1
8611 St. Katharein an der Laming

T. +43 676 3539940
F: +43 3869 2291-9

Pici's Kegelbahn
Tragöß

Gasthof zur Post
Familie Petutschnig

Oberort 10
A-8612 Tragöß

Tel. +43 / 3868 / 8203
Fax +43 / 3868 / 8778
E-Mail gasthofposttragoess@gmx.at
Web www.dorfwirt.at

Komfortzimmer
Großer Gastgarten
Moderne Sportkegelbahn

GÜNTHER SCHUH
STEINMETZMEISTER

NATURSTEIN · KUNSTSTEIN · GRABDENKMÄLER · STUFEN · PORTALE
KÜCHENARBEITSPLATTEN WASCHTISCHE

A-8641 ST. MAREIN / Mzt., BRUNNENWEG 12

TEL.: 03864 / 29 18
FAX: 03864 / 42 66 MOBIL: 0664 / 11 45 822
www.steinbau-schuh.at office@steinbau-schuh.at



AUTOHAUS **KNOLL**

Langenwang - Kapfenberg

Mit uns fahren Sie am besten.

www.auto-knoll.at

ramsauer  consulting
international

DER WALD

Wirtschaftsgut – Gesundheit – Erholung – Ruhe für den Menschen
Lebensraum ohne Alternative für Wildtiere

Nur durch Rücksichtnahme ist alles möglich!

FORSTVERWALTUNG SUCHER TRAGÖSS



Bäckerei Weber
St. Katharein Nr. 7 / 03869 2250



ELEKTROTECHNIK

PLANUNG UND AUSFÜHRUNG SÄMTLICHER
ELEKTRO - UND BELEUCHTUNGSANLAGEN
EDV-ANLAGEN UND NETZWERKTECHNIK
AUTOMATISIERUNG VON INDUSTRIEANLAGEN
8605 Kapfenberg / AUSTRIA
Tel.: 0043 / 3862 / 23910 Fax: 0043 / 3862 / 23910-88
e-mail: office@graff.at Internet: www.graff.at

TERLER
HOLZBAU



8641 St. Marein/Mürztal www.zimmerei.at
Tel: 03864 / 2308 Fax: 2308-9 terler@zimmerei.at

Laser-Scan-Vermessung - CAD-Planung - Bauführung - CNC-Fertigung
Dachstühle - Fertighäuser in Block- und Riegelbauweise oder mit System Thoma Holz100 - Wintergärten
Geländer - Carports - Dachraumausbauten - Kaltdächer - Dachsanierungen - Balkone - Terrassenböden
Holzfußböden - Stiegen - Lärmschutzwände - Sichtschutz - Lohnhobelungen - Lohnabbund



ELEKTROTECHNIK

PLANUNG UND AUSFÜHRUNG SÄMTLICHER
ELEKTRO - UND BELEUCHTUNGSANLAGEN
EDV-ANLAGEN UND NETZWERKTECHNIK
AUTOMATISIERUNG VON INDUSTRIEANLAGEN
8605 Kapfenberg / AUSTRIA
Tel.: 0043 / 3862 / 23910 Fax: 0043 / 3862 / 23910-88
e-mail: office@graff.at Internet: www.graff.at



Michael Nachbergauer
Geschäftsführung

Bahnweg 5
8600 Bruck an der Mur
t: 0676 / 96 37 527
f: 03862 / 56 222
m: michael@malerei-nachbergauer.at
www.malerei-nachbergauer.at

BESTATTUNG

Seelen Frieden

Mensch sein.
Mensch bleiben.
Bis zum Schluss.

Bestatter:
Jürgen Gassner

24h erreichbar: **0664 8844 5885**

8611 Tragöß-St. Katharein
8605 Kapfenberg-Schirmitzbühel



Impressum

Herausgeber: Pfarrverband St. Katharein/Laming - Tragöß,
8612 Tragöß, Oberort 14

Pfarrblatredaktion: Mag. Henryk Blida, Hildegard Baierl,
Dorothea Haring, Katarina Mikusch u. Erika Piemeshofer.

Wir bedanken uns recht herzlich bei allen Helfern für die
Artikel und Fotos für diese Ausgabe! Ihr Redaktionsteam

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 28.02.2025
Erscheinung der nächsten Ausgabe: März 2025

Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz: Das Lamingtaler
Pfarrblatt dient der Vermittlung kirchlicher Nachrichten des Pfarr-
verbandes St. Katharein/Tragöß.

Druckerei: www.onlineprinters.at

Schnappschüsse Lamingtal

